

Ernst Piller

Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr.

ernst.piller@fhstp.ac.at



Ausbildung

- 1991 Habilitation in IT-Security an der Technischen Universität Wien (Univ.-Doz.)
- 1982 Promotion zum Dr. techn. mit Auszeichnung, Technische Universität Wien
- 1973-1977 Studium der „Informations- und Datenverarbeitung“, TU Graz, Abschluss mit Auszeichnung in nur acht Semestern (Mindeststudiendauer: zehn Semester)

Aktuelle berufliche Tätigkeit

- Prof. an der FH St. Pölten für IT-Security (Kryptografie, Diskrete Mathematik, Hardware Token)
- Univ.-Doz. an der Technischen Universität Wien (www.tuwien.ac.at)
- Senior Researcher beim Josef Ressel Zentrum „Blockchain-Technologien & -Sicherheitsmanagement an der FH St. Pölten
- Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für IT Security (www.sdgliste.justiz.gv.at)
- Mitglied des Vorstandes der CSA (Cyber Security Austria)

Frühere berufliche Tätigkeiten

- 2009-07/2018 Leiter des Instituts für IT Sicherheitsforschung an der FH St. Pölten (www.fhstp.ac.at)
- 2004 – 2006 Smart-ID e.U.
- 2000 - 2003 Vorstand der Winter AG, großes börsennotiertes Unternehmen für IT Sicherheitsprodukte in Deutschland
- 1997 – 1999 Geschäftsführer
CZS (Chipkarten, Zahlungsverkehr und Sicherheitsdruck) GmbH,
Tochterunternehmen der OeNB (Österreichische Nationalbank)
- 1996 – 2003 Universitätslektor, Donau-Universität Krems
- 1993 – 1996 Abteilungsleiter für F&E, Austria Card GmbH
- 1986 – 1992 Abteilungsleiter, Indirekter Vertrieb und Consulting “PCs, UNIX, Chipkarten und IT Security”, BULL AG
- 1982 – 1985 Produktmanager Personal Computer, Honeywell BULL AG
- 1977 – 1981 Wissenschaftlicher Assistent, Institut für Computertechnik, Technische Universität Wien

Projektleiter und wissenschaftlicher Leiter von Forschungsprojekten an der FH St. Pölten in den vergangenen sechs Jahren

Programm	Projekt	Budget	Laufzeit
FFG KIRAS	KIF	391.000 EUR	09/17-04/19
FFG KIRAS	CPS Security	327.000 EUR	10/15-07/17
FFG KIRAS	ITsec.at	371.000 EUR	11/14-11/16

FFG e!Mission	Smart MeterIDS	236.000 EUR	06/14-11/15
FFG KIRAS	Smartphone Security	329.000 EUR	10/13-07/15
FFG KIRAS	MalwareDef	406.000 EUR	10/12-09/14
FFG KIRAS	StegIT 1/2/3	632.000 EUR	01/09-12/12
FFG COIN	FaceMOC	373.000 EUR	07/09-06/11

Veröffentlichungen, Patente

Herr Dr. Piller hat sich in IT-Security habilitiert und ist seit 35 Jahren in der IT-Sicherheit als Forscher, Berater und Manager tätig. Herr Dr. Piller veröffentlichte vier Bücher (zwei davon als Einzelautor/Erstautor) und rund 40 wissenschaftliche Publikationen als Erstautor, insbesondere bei ACM, IEEE, IFIP (zwei Mal bei der „IFIP World Computer Conference“), IACR und GI und fünf Patente (zuletzt: europäische und PCT-Anmeldung „Schlüsselerzeugung aus Funkkanaleigenschaften eines Satellitenfunks, 2019). Sein Patent AT 409425: „System, Chipkarte und Sicherungsmechanismen für den elektronischen Zahlungsverkehr mit Chipkarte“, befand sich weltweit in über 20 Millionen Produkten. Seine wissenschaftlichen Arbeiten stellte er in über 100 Vorträgen bei diversen nationalen und internationalen Konferenzen vor. Er hielt zwei Vorträge beim Forum Alpbach und war mehrfach Invited Speaker bei Konferenzen.

Da Herr Dr. Piller rund 23 Jahre im Hochsicherheitsbereich als Forscher und Berater national und international für Ministerien und Banken in sensiblen Bereichen tätig war, wo Geheimhaltung oftmals eine große Rolle spielte, durfte er viele bedeutende Erkenntnisse und Forschungsergebnisse nicht publizieren.

Herr Dr. Piller war auch mehrfach Mitglied des „Organizing and Program Committee“ von internationalen wissenschaftlichen Konferenzen und organisierte selbst 24 Konferenzen. Herr Piller hat auch mehrere Preise gewonnen wie den 2. Platz beim „European Philips Contest for Young Scientists and Inventors in London, die Kaplan-Medaille (führende Erfindermédaille in Österreich), den 1. Platz beim riz up GENIUS 2019 in der Kategorie „Geniale Forschung und Entwicklung“, den 1. Platz beim NÖ Innovationspreis 2019 in der Kategorie Forschung.

Persönliche Referenzen von Dr. Piller als Berater im IT-Sicherheitsbereich

MEPS Malaysia (Kuala Lumpur), PWPW (polnische Staatsdruckerei), Ericsson Zentrale Schweden, ASFINAG, Bundesministerium für Inneres, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), Bundesrechenzentrum Wien, via donau, Österreichische Staatsdruckerei, Wirtschaftsuniversität Wien, T-Mobile Österreich, Kirch-Gruppe Deutschland, Bull-Schweden, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Dataform, Banken im Inland und Ausland (z.B.: Europay Switzerland, Unikredit Slowakei, Europay Austria) etc.